



PRESSEINFORMATION

Oktober 2022

Homeoffice ohne Inselkoller auf La Palma

Auf La Palma das Schöne mit dem Notwendigen kombinieren

München/La Palma – 11. Oktober 2022. Zahlreiche Aspekte – vom 600-Mbit-Glasfasernetz bis hin zur landschaftlichen Vielfalt der Kanareninsel – machen La Palma zu einem beliebten Ziel für eine Kombination aus Urlaub und Arbeit. Mit „Nomadas La Palma“ geht nun ein Pilotprojekt an den Start, welches alle notwendigen Voraussetzungen schaffen soll, um das Eiland verstärkt in den Fokus digitaler Nomaden zu rücken.



v.l.n.r. © Visit La Palma/R. Gisbert, Visit La Palma/van Marty, Visit La Palma/Dominic Dähncke

Die grünste Insel der Kanaren bietet ideale Bedingungen für all jene, die der Büroroutine für einige Zeit entschwenden und ihrem Arbeitsplatz neues Leben einhauchen möchten:

- **Gut vernetzt.** Digitale Nomaden profitieren auf einem Großteil der Insel La Palma von einem High-Speed-Internet über Glasfaser mit einer Geschwindigkeit von 600Mbit/s.
- **Der La-Palma-Effekt.** La Palma ist nicht nur ein Ganzjahresziel mit milden Sommern und Wintern. Die klimatischen Unterschiede im Westen und Osten der Insel sowie das Relief mit Gebirgszügen auf über 2000 Metern und tiefen Tälern begünstigen zudem ein vielfältiges Ökosystem und schaffen deutliche landschaftliche Kontraste. Doch auch der Lebensrhythmus folgt einem eigenen Takt: Hier vermischen sich Gemächlichkeit mit Naturverbundenheit und Toleranz. Feste und Traditionen werden meist im großen Kreis begangen. Palmeros sind Genießer, sie lieben ihre Insel, was auch im Alltag stets präsent ist.

- **Meister der Kombination.** La Palma vereint als Kanareninsel die Sicherheit und Vorzüge Europas mit Exotik. So erwecken die verschiedenen Landschaften den Anschein eines Miniaturkontinents. Auch sind südamerikanische Einflüsse – zum Beispiel in der Kulinarik, im Handwerk sowie in Traditionen – spürbar.
- **Auf Augenhöhe.** Auf der Isla Bonita gilt die West European Summer Time. La Palma liegt somit in der gleichen Zeitzone wie beispielsweise London und Lissabon. Im Vergleich zu Deutschland ist die Insel – sowohl im Sommer als auch im Winter – nur eine Stunde hinterher.
- **Sportliches After-Work.** Der Nationalpark Caldera de Taburiente und zwei Naturparks mit einem weitverzweigten Wanderwegenetz sind nur wenige von zahlreichen Argumenten für eine ausgewogene Work-Life-Balance auf der Kanareninsel. Nach dem Feierabend locken schwarze Sandstrände wie in Puerto de Tazacorte oder Echentive und ein sternenreicher Nachthimmel.
- **Perfekte Anbindung.** Der Flughafen von La Palma liegt nur 15 Minuten mit dem Auto von der Hauptstadt Santa Cruz de la Palma entfernt. Von hier existieren Direktverbindungen nach München, Frankfurt, Stuttgart, Düsseldorf, Hamburg und Zürich. Auch die Nachbarinseln wie Teneriffa und Gran Canaria sind dank regionaler Flug- sowie auch Fährverbindungen sehr gut zu erreichen.

Die grünste Insel der Kanaren erfüllt bereits alle Voraussetzungen für einen Workation-Aufenthalt sowie eine temporäre Verlegung des Arbeitsplatzes. Ziel von „Nomadas La Palma“ ist es nun, eine einzigartige Gemeinschaft, bestehend aus lokalen Unternehmen und Einrichtungen, Bewohnern der Insel und Personen, die von überall auf der Welt arbeiten können, zu kreieren, um Synergien zu nutzen. Das Projekt ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit der Vereinigung für ländliche Entwicklung der Insel La Palma (ADER La Palma) und des Ministeriums für Tourismus der Vulkaninsel.

Weitere Informationen zu La Palma auf www.visitlapalma.es/de sowie zu „Nomadas La Palma“ auf nomadaslapalma.com.

BILDMATERIAL

Passendes Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung finden Sie zum Download [hier](#). Bitte beachten Sie die Bildrechte im jeweiligen Bildtitel.

ÜBER LA PALMA

„La Isla Bonita“ ist die grünste Insel der Kanaren. Ganzjährig mildes Klima, grüne Lorbeerwälder im Norden, raues Vulkanland im Süden, der größte Senkkraater der Welt und schwarze Sandstrände machen La Palma vor allem bei Erholungssuchenden und Outdoorfans zu einem beliebten Reiseziel. Insbesondere Wanderer finden abwechslungsreiche sportliche Herausforderungen, z. B. zu dem Roque de los Muchachos auf 2.426 Metern, sowie ein Wanderwegenetz von rund 1.000 Kilometern. Traditionelles Kunsthandwerk, ein breit gefächertes kulturelles Veranstaltungsangebot und kulinarische Highlights runden das Portfolio ab. Astrologen und Hobby-Sterngucker sind vor allem vom Nachthimmel der Insel beeindruckt, der auf Grund der geringen Lichtverschmutzung von der UNESCO als „Starlight Reserve“ anerkannt wurde. Auch den landschaftlichen Reiz La Palmas hat die UNESCO ausgezeichnet und sie zu einer der drei schönsten Inseln der Welt und zum Biosphärenreservat erklärt.

PRESSEKONTAKT

Lieb Management & Beteiligungs GmbH

Annika Walther

Bavariaring 38

D-80336 München

Tel.: +49 (0)151 26 95 15 81

E-Mail: annika@lieb-management.de

Internet: www.lieb-management.de

